

## Feuchtgebietsschutz in der Kapregion

### Südafrika, Subsahara-Afrika, 2008

Eckdaten			
<b>Land/Region</b>	Südafrika, Subsahara-Afrika		
<b>Ländereinordnung</b>	African Country, Upper Middle Income Country		
<b>Summe</b>	2 000 000 € (Zuschuss)	<b>davon „Klima“-Anteil</b>	2 000 000 €
<b>Finanziert über</b>	BMUB	<b>Finanzierungsinstrument</b>	IKI (bilateral)
<b>Jahr</b>	2008	<b>Projektzeitraum</b>	2008 - 2009
<b>Sektor</b>	Waldschutz (Minderung)		
<b>Projektträger</b>	Südafrikanische Nationalparks (SANParks), Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP)		
<b>Projektpartner</b>	Nuwejaars Wetland SMA Company; Landwirtschaftsbehörde Western Cape; CapeNature; Bezirksverwaltung Overberg (ODM); Südafrikanisches Nationales Institut für Biodiversität (SANBI); Südafrikanische Entwicklungsbank (DBSA)		
<b>Anrechnung auf</b>	X	0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit	
	O	Fast-Start-Zusage 2010-2012	
	O	Biodiversitätszusage 2009	
	O	Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit	

Ziel des Projekts sind die Einrichtung eines Schutzgebietes und die Umsetzung von zentralen Anpassungsmaßnahmen, die in der Studie "Beurteilung von Gefährdung und Anpassung am Westkap" identifiziert worden sind. Dazu gehören ein effektives Feuermanagement, die Kontrolle invasiver Arten und die Verbesserung des Managements der Küstenfeuchtgebiete im Hinblick auf den Hochwasserschutz. Außerdem sollen die landwirtschaftlichen Aktivitäten der Region auf eine nachhaltige Wirtschaftsweise umgestellt werden. Zusätzlich zum ökologischen Nutzen des Projekts wird die wirtschaftliche Entwicklung durch eine Diversifizierung der Landwirtschaft und durch die Nutzung des Biodiversitätspotenzials für den Tourismus befördert.